

Beratung und Förderung in der Krise

Die weltweite Wirtschaftskrise hat auch in Wuppertal zu anhaltenden Auftragsrückgängen und nachhaltigem Arbeitsausfall geführt. Eine kurzfristige massiv wirkende Besserung zeichnet sich nicht ab. Es steht deshalb zu befürchten, dass Unternehmen der Region bei weiter länger andauerndem Auftragsmangel zunehmend in Liquiditätsprobleme geraten – drohende Insolvenz und damit einhergehend Arbeitsplatzverluste wären die Folge.

Für diese Unternehmenssituation existiert ein differenziertes, regionales Hilfeangebot. Beratungs- und Förderangebote können Ihre Anstrengungen, Insolvenz und Entlassungen zu vermeiden, maßgeblich voranbringen.

Wir wissen, dass es ein schwieriger Schritt ist, sich mit seinen Sorgen an Dritte zu wenden. Dieser Flyer soll Ihnen helfen, einen ersten Überblick über mögliche Unterstützungsangebote zu gewinnen und den auf Ihre Situation passenden Ansprechpartner zu identifizieren. Nutzen Sie dieses Angebot! Warten Sie nicht, bis es zu spät ist! Vertraulichkeit ist gewährleistet.

Ihre regionalen Partner

Agentur für Arbeit Wuppertal

Beratungsdienstleistungen

- Beratung über Transfermaßnahmen und deren Förderungsmöglichkeiten, insbesondere auch vor und während der Verhandlungen zum Interessenausgleich / Sozialplan.
- Beratung für die betroffenen Mitarbeiter hinsichtlich einer schnellen Integration auf dem Arbeitsmarkt.

Fördermöglichkeiten

- Förderung der Teilnahme an Transfermaßnahmen
- Gewährung von Transferkurzarbeitergeld
- Förderung der Teilnahme von Transferkurzarbeitergeldbeziehern an Qualifizierungsmaßnahmen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF)

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

- Bernhard Kalfhaus (0202) 2828-540 wuppertal.teambb242@arbeitsagentur.de
- Michael Czech (0202) 2828-827 wuppertal.teambb242@arbeitsagentur.de
- Homepage / Link: www.arbeitsagentur.de

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid

Beratungsdienstleistungen

Die IHK stellt auf Ihrer Internet-Homepage www.wuppertal.ihk.de aktuelle INFORMATIONEN ZUR UNTERNEHMENS SICHERUNG bereit. Menügeführt lassen sich zahlreiche Informationen abrufen. Beispielsweise gibt es einen Unterpunkt ERLEICHTETER ZUGANG ZU KURZARBEITERGELD mit weiteren Links zu speziellen Hinweisen.

Regelmäßiger Liquiditätssprechtag gemeinsam mit der NRW.BANK, um Finanzierungsmöglichkeiten der öffentlichen Banken zu prüfen.

Fördermöglichkeiten

- **Runder Tisch** (Erarbeitung einer Schwachstellenanalyse durch einen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) akkreditierten Unternehmensberater mit ggfs. anschließendem Runden Tisch zur Abstimmung weiterer Maßnahmen, max. 10 Tagewerke.
- **Turn-around-Beratung** (für Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten mit positiver Fortführungsprognose (Schwachstellenanalyse erforderlich), Förderung 50 Prozent, max. 400 Euro/Tagewerk))
- **RWP Beratungsförderung/Belegschaftsinitiativen** (bei geplantem Erwerb eines von Stilllegung bedrohten Unternehmens), Förderung max. 80 Prozent, max. 15 Tagewerke
- **Potentialberatung** (Wettbewerbsfähigkeit sichern/ausbauen, Arbeitsorientierte Beratung), max. 15 Tagewerke, Förderung 50 Prozent, max. Förderung 500 Euro/Tagewerk)

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

Dipl.-Volkswirt Thomas Grigutsch
(0202) 2490-710, t.grigutsch@wuppertal.ihk.de
IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid
Herinrich-Kamp-Platz 2
42103 Wuppertal

Ansprechpartner für Potentialberatung:

Ralph Oermann, M.A.
(0202) 2490-805, r.oermann@wuppertal.ihk.de
IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid
Herinrich-Kamp-Platz 2
42103 Wuppertal

Quallianz e.V.

Beratungsdienstleistungen

Beratungsstelle „Unternehmen in der Krise“

Beratung von Unternehmen in Kurzarbeit (Wuppertal und Solingen) zur Planung und Durchführung von Weiterbildung. Dabei werden die Unternehmen sowohl bei der Bildungsbedarfsermittlung während der Kurzarbeit als auch bei einer mittel- bzw. langfristigen Planung unterstützt. Die Beratung ist grundsätzlich trägerneutral und erfolgt in Kooperation mit den Arbeitsagenturen.

„Arbeitspolitische Programme für Unternehmen“

Aktuelle Übersicht über relevante arbeitspolitische Förderprogramme für KMU auf der Homepage: www.quallianz.com (Leistungen für Unternehmen)

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

Christine Günzing
(0202) 31713133

guenzing@quallianz.com
www.quallianz.com

Regionalagentur RSW

Beratungsdienstleistungen

„Arbeitspolitische Programme für Unternehmen“

Aktuelle Übersicht über relevante arbeitspolitische Förderprogramme für KMU auf der Homepage: www.regionalagentur-rsw.de
(Leistungen für Unternehmen)

Fördermöglichkeiten

Potentialberatung:

Die Potentialberatung soll Unternehmen und Beschäftigte dabei unterstützen, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung zukunftsorientiert zu sichern und auszubauen. Methodisch soll die Potentialberatung Unternehmen befähigen, mittels einer beteiligungsorientierten Analyse ihrer Schwächen und Erfolgspotentiale einen Handlungsplan zur Optimierung betrieblicher Abläufe zu entwickeln und Umsetzungsschritte einzuleiten.

Förderbedingungen Potentialberatung:

- Zuwendungsempfänger sind Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten in NRW. Die Unternehmen müssen sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/ Arbeitnehmerinnen beschäftigen.
- Das Unternehmen besteht länger als **5 Jahre** bzw. wurde im Zuge der Unternehmensnachfolge vor **mehr als 5 Jahren** übernommen.
- Die Förderung umfasst maximal 15 Beratungstage.
- Gefördert werden 50% der notwendigen Kosten für Beratungstage, jedoch höchstens 500,- Euro pro Beratungstag.

Beschäftigentransfer

Mit Hilfe eines Transfersozialplanes mit konkreten Unterstützungsleistungen zur Vermittlung in neue Arbeit sollen die Auswirkungen von Entlassungen gemildert werden. Die im Transfersozialplan vereinbarten Hilfestellungen für die betroffenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind durch die Unternehmen zu finanzieren.

Die wichtigsten Fördermöglichkeiten sind:

- Transfermaßnahmen (§ 216a SGB III)
- Transferkurzarbeitergeld (§ 216b SGB III)

In der Regel muss in diesem Zusammenhang die Einrichtung einer Transferagentur oder Transfergesellschaft im Sozialplan vereinbart werden.

Die Transferagentur ist eine Beratungs- und Vermittlungsstelle, die das von Arbeitslosigkeit bedrohte Personal bei der Neuorientierung betreut. Das von der Transferagentur erstellte Profiling ist Zugangsvoraussetzung für eine sich möglicherweise anschließende Transfergesellschaft. Bei der Transferagentur werden die anfallenden Kosten für die Beratung von der Agentur für Arbeit bis zur Höhe von 50 % der Gesamtkosten, max. bis zu 2.500 EUR pro Beschäftigten gefördert.

Bei der Transfergesellschaft wird der größte Teil der anfallenden Kosten über das so genannte Transferkurzarbeitergeld von der Agentur für Arbeit finanziert. Darüber hinaus gibt es beim Unternehmen verbleibende Lohnkostenanteile.

Kosten für Qualifizierung, Beratung und Verwaltung können u. U. zusätzlich öffentlich bezuschusst werden.

Betriebliche Voraussetzungen

- Entlassungen infolge einer Betriebsänderung im Sinne des § 111 Betriebsverfassungsgesetz
- Anzeige des Arbeitsausfalls bei der Agentur für Arbeit (Bezirk des abgebenden Betriebes)
- Bei der Transferagentur: Inanspruchnahme eines externen Dienstleistungsunternehmens

Persönliche Voraussetzungen der Beschäftigten

- Drohende Arbeitslosigkeit
- Bei der Transfergesellschaft: Teilnahme an einer Profilingmaßnahme vor Eintritt

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

Regionalagentur Bergisches Städtedreieck, Gemarkter Ufer 17, 42275 Wuppertal, Fax 0202 5638068

Roland Schneider Tel. 0202 5634009 Roland.Schneider@regionalagentur-rsw.de

Wolfgang Vach-Gonner Tel. 0202 5636532 Wolfgang.Vach-Gonner@regionalagentur-rsw.de

Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. - VBU

Beratungsdienstleistungen

- Beratung bei der Nutzung tarifvertraglicher Flexibilisierungsinstrumente
- Beratung und Begleitung im Rahmen von Sozialplanverhandlungen
- Beratung und Begleitung bei Betriebsänderung und Transfersozialplänen
- Beratung bei der Anpassung der Arbeitsorganisation (Arbeitszeit, Schichtplangestaltung, tarifvertragliche Regelungen)
- Beratung bei allen relevanten arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragestellungen

Fördermöglichkeiten

Die Dienstleistungen sind für Mitgliedsunternehmen der Arbeitgeberverbände kostenlos.

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V.

Postfach 20 01 53

Wettinerstraße 11

42201 Wuppertal

42287 Wuppertal

Tel. 0202 / 25 80-0

Fax 0202 / 25 80-2 58

E-Mail: info@vbu-net.de

Homepage: www.vbu-net.de

Wirtschaftsförderung Wuppertal AÖR

Beratungsdienstleistungen

Fördermittelberatung:

- Informationen zu Förderstrukturen des Bundes und des Landes über die unterschiedlichen Förderprogramme und deren Ansprechpartner sowie über aktuelle Förderschwerpunkte und Initiativen

Potentialberatung:

- Information zum Förderprogramm
- Begutachtung der eingereichten Antragsunterlagen und Antragstellung)

Verbundausbildung:

- Information zum Förderprogramm
- Antragstellung mit Einholung von Stellungnahmen der Kammern
- Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartnern)

Fördermöglichkeiten

Ziel2-Förderung:

Fördermittelberatung, insbesondere zu den Förderprogrammen des Landes in den thematischen Schwerpunkten Automotive, Produktionstechnologien oder Energie sowie zu übrigen Förderprogrammen des Bundes. Das Leistungsangebot umfasst die Beratung während der Antragstellung, die Unterstützung bei der Recherche nach passenden Projektpartnern und ggf. die Begleitung während der Projektentwicklung

Potentialberatung:

Die Potentialberatung soll Unternehmen und Beschäftigte dabei unterstützen, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung zukunftsorientiert zu sichern und auszubauen. Methodisch soll die Potentialberatung Unternehmen befähigen, mittels einer beteiligungsorientierten Analyse ihrer Schwächen und Erfolgspotentiale einen Handlungsplan zur Optimierung betrieblicher Abläufe zu entwickeln und Umsetzungsschritte einzuleiten.

Verbundausbildung:

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt Zuwendungen zur Förderung der betrieblichen Ausbildung im Verbund, um eine Verbesserung des betrieblichen Ausbildungsangebotes bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU's) zu erreichen. Der Zuschuss beträgt 4.500 € pro Verbundausbildungsplatz.

Ansprechpartner / Informationsmöglichkeiten

Potentialberatung und Verbundausbildung: Bernd Jung; 0202-2480715 ; jung@wf-wuppertal.de

Allgemeine Fördermittelberatung: Necla Gündüz; 0202-2480713 ; guenduez@wf-wuppertal.de

